

VERMISCHTES

Verflogenes Christina Hessel, Grafikerin und Schwester des Bräutigams Ingo Hessel, ruft alle Verwandten, Freunde und Bekannten des Brautpaares öffentlich auf, am Hochzeitstag in der Kirche zu erscheinen. »Die Hochzeits-Brieftauben, die die Einladungen zustellen sollten, haben sich leider in den Süden verflogen«, beklagt die 23-jährige Christina den missglückten Versand der Einladungen. Daher hofft die Familie nun, dass möglichst viele Hochzeitsgäste die Nachricht aus dieser Zeitung erfahren werden.

Trauzeuge Befragt nach den Umständen, die letztlich zu der Hochzeit des Jahres führten, antwortete der Trauzeuge des Bräutigams: »Ein Sieg in der Liebe ist auf zwei Wegen erreichbar. Entweder durch eine Kavallerieattacke oder durch das Schaufeln von Laufgräben zum Frauenherzen.« Detailliertere Informationen konnte unsere Reporterin selbst aus gut informierten Kreisen bislang nicht erhalten.

Peinlich Wie aus diskreten Quellen zu erfahren ist, war die Hochzeit von einigen Beinahe-Pannen begleitet: Die Taufpatin der Braut, Trude Traumstein, hat sich letztlich fünf Abendkleider für das große Ereignis gekauft, weil sie sich für keines entscheiden konnte. Aufgrund dieser anhaltenden Entschlussschwäche wäre sie wegen hastiger Umkleideaktionen in letzter Minute fast zu spät zur Trauung gekommen. Karl Hessel, der Pate des Bräutigams, hat vor lauter Aufregung vergessen, die Ringe einzustecken. Nur die konzertierte Aktion dynamischer Hochzeitsgäste machte es möglich, dass das Brautpaar »beringt« die Kirche verlassen konnte.

Kultur Der französische Weltstar Edith Piaf soll seinen Auftritt für das Hochzeitsfest der Familie Hassel kurzfristig abgesagt haben. Sie sei leider überraschend in den Stimmbruch gekommen und könne das hohe FisCisDis nicht mehr singen. Daher muss sie zunächst ihr Gesangsrepertoire umstellen. Nun eifern die Familien des Brautpaares der Kelley Family nach und proben jeden Tag für das große Ereignis. Die Nachbarn haben sich derweil bei Freunden in Nachbargemeinden einquartiert.

Fatales Der Pfarrer der katholischen Gemeinde hat leider den Schlüssel zur Kirche verlegt und kann ihn nicht mehr wiederfinden. Daher findet die Hochzeit von Ingo Hessel und Marianne Traumstein nun ausschließlich auf dem Standesamt im engsten Kreis der Eingeweihten statt. Diejenigen, die von dem Hochzeitstermin nichts wissen, warten mit Reis gewappnet vor dem Rathaus auf das frisch getraute Paar.